

SICHERHEITSDATENBLATT

Stand vom 15. April 2013, gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, 1272/2008 und 453/2010)

WR - OLIVINSAND

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES / DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMERS

Handelsname	WR - Olivinsand
REACH-Registrierungsnummer	Ausnahmen von der Registrierungspflicht gemäß Anhang V.7
Andere Bezeichnungen	Olivin, Olivin Mehl, Magnesium Eisensilikat

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Hauptanwendungsbereiche von Feldspat (nicht erschöpfende Liste): Feuerfest, EBT Aggregat

Einzelheiten zum Lieferant, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Werner Rumler Industriebedarf GmbH Haydnstraße 13 D-40724 Hilden / Rhld. GERMANY	Telefon +49 2103 3 1063 Telefax +49 2103 3 1065	info@rumler-hilden.de www.rumler-hilden.de
--	--	---

Auskunftsgebender Bereich

Verkaufsabteilung Werner Rumler GmbH D-40724 Hilden / Rhld.	Notruf-Telefon +49 2103 3 10 63 <i>Diese Notruf-Telefonnummer ist nur während folgender Dienstzeiten verfügbar: Montag bis Donnerstag 8-16 Uhr und Freitag 8-13 Uhr</i>
---	---

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Dieses Produkt erfüllt nicht die in Verordnung (EG) 1272/2008 sowie in Richtlinie 67/548/EWG definierten Kriterien einer Einstufung als gefährlicher Stoff oder gefährliche Zubereitung.

Je nach Handhabung und Verwendung (z.B. Schleifen, Trocknen) ist die Bildung luftübertragenden lungengängigen Staubs möglich. Längeres und/oder intensives Einatmen lungengängigen Staubs kann Reizungen der Schleimhäute und Atemwege sowie Lungenschäden verursachen. Hauptsymptome sind Husten und Atemprobleme/Atemnot. Bei unregelmäßiger Exposition gegenüber alveolengängigem Staubs sollten geeignete Schutz- und Überwachungsmaßnahmen vorhanden sein.

Die Handhabung des Produkts sollte mit besonderer Vorsicht erfolgen, um Staubbildung zu vermeiden.

Verordnung (EG) 1272/2008

Keine Einstufung

Einstufung EU (67/548/EWG)

Keine Einstufung

Kennzeichnungselemente

Keine

Sonstige Gefahren

Dieses Produkt ist ein anorganischer Stoff und erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII von REACH.

3. ZUSAMMENSETZUNG /ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

<i>Hauptbestandteil</i>	Olivin
<i>Menge</i>	Olivin, 100 %
<i>CAS-Nummer</i>	1317-71-1
<i>EINECS-Nummer</i>	215-281-7
<i>Verunreinigungen</i>	Keine

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Nach Augenkontakt

Mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Einatmen

Es wird empfohlen, die Person, die dem Stoff ausgesetzt war, aus dem verunreinigten Bereich an die frische Luft zu bringen.

Nach Verschlucken

Keine Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich.

Nach Hautkontakt

Keine speziellen besonderen Maßnahmen erforderlich.

Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es sind keine akuten und verzögerte Symptome und Auswirkungen zu beobachten.

Hinweise auf ärztliche benötigte Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel

Es wird kein besonderes Löschmittel benötigt.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Nicht brennbar. Keine gefährliche thermische Zersetzung.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine spezifischen Feuerschutzmaßnahmen erforderlich.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubentwicklung vermeiden. Schutzbekleidung gemäß jeweiligen nationalen Bestimmungen tragen.

Umweltschutzmaßnahmen

Keine besonderen Anforderungen

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Trockenes Kehren vermeiden. Sprüh- oder Saugsysteme zur Reinigung verwenden, um Staubentwicklung vorzubeugen. Den nationalen Bestimmungen entsprechende Schutzkleidung tragen.

Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte 8 und 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staubentwicklung vermeiden. Bereiche mit Staubentwicklung müssen mit geeigneten Lüftungsanlagen ausgestattet sein. Bei unzureichender Belüftung geeigneten Atemschutz tragen. Verpackte Produkte vorsichtig handhaben, um Beschädigungen der Verpackung zu vermeiden. Hinweis zur sicheren Handhabung erhalten Sie vom Lieferanten des Produkts.

In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen; nach Gebrauch die Hände waschen; vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen/Sicherheitsvorkehrungen

Staubbildung minimieren. Verwehung bei Ladevorgängen vermeiden. Behälter geschlossen halten und verpackte Produkte so lagern, dass Verpackungen nicht beschädigt werden.

Spezifische Endanwendungen

Bitte wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, wenn Sie Hinweise zu spezifischen Verwendungsarten benötigen.

8. BEGRENZUNG/ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zu überwachende Parameter

Gesetzliche Grenzwerte für Staubexposition einhalten (z.B. für Gesamtstaub und alveolengängigen Staub).

Der Grenzwert berufsbedingter Exposition (OEL/Occupational Exposure Limit) für alveolengängiges Staub beträgt in Deutschland 3 mg/m³ (zeitgewichteter Durchschnitt der Messergebnisse von 8 Stunden). Informationen zu den Grenzwerten anderer Länder erhalten Sie von fachkundigen Experten für Arbeitshygiene oder der zuständigen Regulierungsbehörde des jeweiligen Landes.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Staubentwicklung gering halten. Durch Abschottung von Verfahren, den Einsatz von Lüftungsanlagen oder andere technische Maßnahmen dafür sorgen, dass die Staubbelastung innerhalb der Grenzwerte liegt. Entstehen durch die Tätigkeit von Personen Staub, Dämpfe oder Nebel, muss durch Lüftung eine Partikelbelastung der Luft innerhalb der Grenzwerte sichergestellt werden. Organisatorische Maßnahmen anwenden, z.B. Personen von staubbelasteten Bereichen fernhalten. Verschmutzte Arbeitskleidung wechseln und reinigen.

Persönliche Schutzausrüstung

<i>Augen-/Gesichtsschutz</i>	In Bereichen mit Gefahr von Augenverletzungen Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.
<i>Hautschutz</i>	Keine besonderen Anforderungen, Schutzmaßnahmen für Hände - siehe unten. Personen, die an Dermatitis leiden oder empfindliche Haut haben, sollten geeignete Schutzmaßnahmen treffen (z.B. Schutzkleidung tragen oder Schutzcreme verwenden).
<i>Handschutz</i>	Personen, die an Dermatitis leiden oder besonders empfindliche Haut haben, sollten geeignete Schutzmaßnahmen treffen (z.B. Handschuhe tragen oder Schutzcreme verwenden). Nach Arbeitsende Hände waschen.
<i>Atemschutz</i>	Bei lang andauernder Exposition gegenüber Staub ist Schutzkleidung zu tragen, die auf EU-Ebene geltenden oder nationalen Bestimmungen entspricht.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Verwehungen durch Wind vermeiden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<i>Aussehen</i>	Hellgrüne Pulver, Granulat Partikel oder Aggregate
<i>Kornform</i>	eckig
<i>Geruch</i>	geruchlos
<i>Geruchsschwelle</i>	Nicht relevant
<i>pH-Wert</i>	8,5 bis 9,5
<i>Schmelzpunkt</i>	1400-1700 °C
<i>Dichte</i>	3,3 g/cm ³
<i>Wasserlöslichkeit</i>	vernachlässigbar
<i>Löslichkeit in Fluorwasserstoffsäure</i>	Ja
<i>Sonstige Angaben</i>	Keine anderen Informationen

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<i>Reaktivität</i>	Träge, nicht reaktiv
<i>Chemische Stabilität</i>	Chemisch stabil
<i>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</i>	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
<i>Zu vermeidende Bedingungen</i>	Nicht relevant
<i>Unverträgliche Materialien</i>	Keine besonderen Unverträglichkeiten
<i>Gefährliche Zersetzungsprodukte</i>	Nicht relevant

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell - Mutagenität

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Auf der Grundlage der Daten, die zur Verfügung stehen, werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Toxizität

Nicht relevant

Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht relevant

Bioakkumulationspotenzial

Nicht relevant

Mobilität im Boden

Vernachlässigbar

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant

Andere schädliche Wirkungen

Keine spezifischen schädlichen Auswirkungen bekannt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle/Restmengen

Im Rahmen der jeweils bestehenden Möglichkeiten hat Recycling grundsätzlich Vorrang vor der Entsorgung. Die Entsorgung muss gemäß regionaler Bestimmungen erfolgen.

Verpackungsmaterial

Staubbildung durch Rückstände in Verpackungen vermeiden. Geeigneten Gesundheitsschutz für Mitarbeiter sicherstellen. Verunreinigte Verpackungsmaterialien in geschlossenen Behältern aufbewahren. Recycling und Entsorgung von Verpackungsmaterial müssen in Übereinstimmung mit der vor Ort geltenden Bestimmungen erfolgen. Verpackungsmaterial nicht mehrfach verwenden. Recycling und Entsorgung von Verpackungsmaterial sollten von einem Entsorgungsunternehmen durchgeführt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

UN Nummer

Nicht relevant

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht relevant

Transportgefahrenklassen

ADR

Keine Klassifizierung

IMDG

Keine Klassifizierung

ICAO/IATA

Keine Klassifizierung

RID

Keine Klassifizierung

Verpackungsgruppe

Nicht relevant

Umweltgefahren

Nicht relevant

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL - Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC - Code

Nicht relevant

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

--

Internationale Gesetzgebung/Anforderungen

- Verordnung 1907/2006 (REACH): Ausgenommen, nach Artikel 2 Absatz 7.
- Europäische Richtlinie über gefährliche Stoffe 67/548: Keine Einstufung.
- Europäische Gemeinschaft Kennzeichnung: Keine Kennzeichnung.

Stoffsicherheitsbeurteilung

Ausgenommen von der REACH- Registrierungspflicht gemäß Anhang V.7.

16. SONSTIGE ANGABEN

Verzeichnis der Änderungen, die an der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes vorgenommen wurden

Gemäß Verordnung (EG) 1907/2006, Verordnung (EG) 1272/2008 und Verordnung (EG) 453/2010.

Generelle Produktinformation

Olivinsand wird aus dem als Fels vorkommenden Mineral Dunit produziert. Im Gestein können kleine Mengen von faserförmigen Mineralien gefunden werden, insbesondere jene der Mineralien-Gruppe der "Inosilikate" wie Opyroxene und Amphibole. Eine normale chemische Analyse misst den Nickel-Gehalt als NiO, Olivin enthält Nickel, das in einem Molekülgitter eingebunden ist. Es kann deshalb nicht freigegeben werden und ist damit nicht bioverfügbar (nicht als gesundheitsgefährdend einzustufen).

Materialien anderer Anbieter

Werden hergestellte oder gelieferte Materialien anderer Hersteller in Verbindung mit oder anstelle von o.g. Materialien verwendet, ist der Bezieher solcher Materialien selbst dafür verantwortlich, vom Hersteller oder Lieferanten der betreffenden Materialien alle benötigten Informationen zu diesen oder anderen Materialien anzufordern, beispielsweise zu technischen Daten und anderen Produkteigenschaften. Bei Verwendung des von uns gelieferten Produkts Olivinsand in Verbindung mit Produkten anderer Hersteller sind Haftungsansprüche ausgeschlossen.

Haftung

Die vorliegenden Informationen sind gemäß des Herstellers Wissensstand zum Zeitpunkt der Informationszusammenstellung richtig und zuverlässig. Für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit der hier angegebenen Informationen wird jedoch keine Verantwortung, Garantie oder Gewähr übernommen. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, sich von der Eignung und Vollständigkeit der Angaben für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.

Schulung

Arbeitnehmer müssen über das Produkt informiert und im bestimmungsgemäßen Umgang mit dem Produkt geschult werden.